



Der Gebäudeenergieausweis Bedarfsausweis für Wohngebäude

Eigentümer von Wohngebäuden müssen bei Vermietung und Verkauf den Energieverbrauch der Immobilie in einem Energieausweis nachweisen. Das verlangt das neue Gebäudeenergiegesetz (GEG), welches zum 01.11.2020 in Kraft getreten ist. Der Energieausweis enthält den Energiekennwert des Gebäudes in kWh/m²a und eine Energieeffizienzklasse von A+ bis H.

Der Energieausweis wird beim Deutschen Institut für Bautechnik registriert. Die Kosten dafür sind im Endpreis enthalten. Er hat eine Gültigkeit von 10 Jahren ab Ausstellungsdatum.

Der hiermit beantragte Energieausweis kann ausschließlich für Wohngebäude bzw. den zu Wohnzwecken genutzten Teil des Gebäudes ausgestellt werden. Sollten sich gewerblich genutzte Flächen im Objekt befinden, die mehr als 10 % der gesamten Nettogrundfläche des Gebäudes einnehmen, muss gegebenenfalls ein zusätzlicher Antrag für Nichtwohngebäude gestellt werden.

Für die Beantwortung der Fragen empfehlen wir Unterlagen wie:

- Baupläne

Straße PLZ

- Bau- und Anlagenbeschreibungen
- $-\ weitere\ Unterlagen\ des\ Objekts\ (z.\ B.\ Unterlagen\ "uber Modernisierungen")$

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen die Hilfestellungen auf der Seite 4 (gekennzeichnet mit einem !).

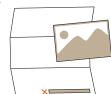
Der Standort des Gebäudes (falls nicht wie Anschrift)

Ort

Bestellung

Sie können Ihren bedarfsbasierten Energieausweis für Wohngebäude bestellen, indem Sie:

- den Erfassungsbogen vollständig ausfüllen und unterschreiben
- die benötigten Objektfotos beilegen
- den Bogen inkl. der Fotos an uns zurücksenden



E-Mail: energieausweis@medl.de

Post: medl GmbH

Burgstraße 1

Anlass der Ausstellung des Energieausweises

Modernisierung (Änderung, Erweiterung)

freiwillig

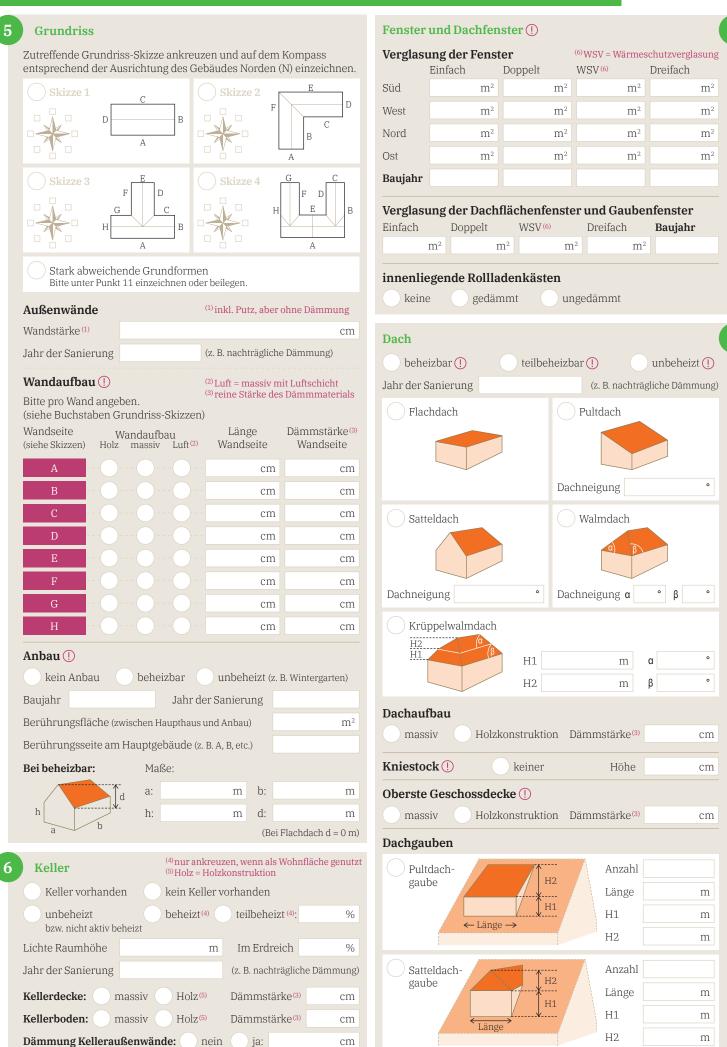
Vermietung / Verkauf

45476 Mülheim an der Ruhr

Sie erhalten Ihren Energieausweis, erstellt von zertifizierten Energieberatern, ca. vier Wochen nach Auftragseingang inkl. einer Rechnung.

Erfassungsbogen – Teil 1

1 Ihre Anschrift / Rechnungsadresse	Das Gebäude 3
Herr Frau	Einfamilienhaus Zweifamilienhaus Mehrfamilienhaus
Vorname	Baujahr des Gebäudes
Name	Anzahl abgeschl. Wohneinheiten
Firma	Anzahl der Vollgeschosse ①
Straße Nr.	Geschosshöhe (!) cm
PLZ Ort	Gesamte beheizbare Wohnfläche m²
Telefon	Ggf. Gewerbefläche (max. 10%) m²
E-Mail	freistehend einseitig bebaut zweiseitig bebaut
Kundennummer	



Erfassungsbogen – Teil 3



Anlagentech	nik (7) Konstant = Konstanttemperaturkessel (8) NT = Niedrigtemperaturkessel	Bildaufnahmen des Gebäudes
Heizungsanlag		Bitte fügen Sie Ihrem Erfassungsbogen mindestens zwei Außen- aufnahmen des Gebäudes und mindestens eine Aufnahme der
Baujahr	Leistung kW	Heizungsanlage bei.
Zentralheizur	ng Etagenheizungen dezentral	Außenaufnahmen: je ein Foto von
Standort der Heiz	ungsanlage: beheizbar unbeheizt	zwei angrenzenden Hausseiten (z.B. Giebelseite und Traufseite).
Heizungstyp:	Brennwert Konstant ⁽⁷⁾ NT ⁽⁸⁾	Foto Heizungsanlage: nach
		Möglichkeit mit lesbarem Typenschild.
	Sonstiges	Die Aufnahmen sind durch das Gebäudeenergiegesetz (GEG) gefordert. Ohne diese Aufnahmen darf keine Ausstellung erfolgen.
Heizleitungen ged	dämmt: ja nein	Ergänzend zu den gesetzlich geforderten Aufnahmen können Detailaufnahmen
Energieträger		von der Dachdämmung, den Fenstern (inkl. Abstandshalter zwischen den Scheiben / Aufbau der Schichten im Fenster) und der Kellerdecke (falls vorhander
Heizöl	Erdgas Fernwärme	erstellt werden. Bei Etagenheizungen reicht eine Aufnahme der ältesten Anlage.
elektrische Er	nergie Holz Flüssiggas	Dogomalouhoiton
Sonstige		Besonderheiten
Heizkreistemp	eratur	Bitte tragen Sie hier bauliche Besonderheiten oder Ergänzungen zu den Angaben im Erfassungsbogen ein, wie zum Beispiel:
70/55	55/45 Sonstiges	– nachträgliche, bauliche Veränderungen an Haus und
weitere Wärme	eerzeuger (z. B. Kamin)	Heizungsanlage (inkl. Jahr der Umsetzung)
ja	nein	 Zusatzinformationen zur Heizungsanlage / Anlagentechnik (z. B. ausgetauschte Teile oder Komponenten, inkl. Baujahr)
Beschreibung (Ty)	rp, Baujahr, Anteil an Wärmeerzeugung in %)	– abweichende Grundriss-Skizze (siehe Punkt 5)
		Zusätzlich oder alternativ können dem Antrag auch ergänzende Anlagen beigefügt werden, wie Grundrisse, Baupläne, Unterlagen zu
		Sanierungen, eine U-Wert-Berechnung oder ein hydraulischer Abgleic.
Wärmeübergab	be ⁽⁹⁾ HKN = Heizkörpernische	
Heizkörper mit HI	KN ⁽⁹⁾ % Fußbodenheizung %	
Heizkörper ohne I	HKN ⁽⁹⁾ %	
Sonstiges	%	
1	•	
Warmwasserb		
zentral, über		
zentral, über:		
dezentral, Be	schreibung:	
Warmwasserspeic	cher Liter	
Zirkulationspump	oe vorhanden nicht vorhanden	
Ennousenhone Es	n andian	
Erneuerbare Ei		
Wärmepumpe:	Erdwärme Luft/Wasser	
Solaranlage für:	Beheizung, Deckungsanteil: %	
	Warmwasser, Deckungsanteil: %	
	Fläche: m ²	Hiermit bestelle ich den bedarfsbasierten
Photovoltaik:	ohne Speicher mit Speicher	Energieausweis für Wohngebäude mit einer
	Speicherkapazität: kWh	Gültigkeit von 10 Jahren zum Preis von:
	Fläche: m² Leistung: kWp	199,99 Euro inkl. MwSt. für medl-Kunden
Pelletheizung		209,99 Euro inkl. MwSt. für Nicht-Kunden
- mounoisung	,	Ich bestätige, dass die von mir in diesem Erfassungsboge
Art der Lüftung	$\S \mathbb{O}$	eingetragenen Daten vollständig und inhaltlich korrekt sind.
Fenster	Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung	Die Widerrufsbelehrung und die Datenschutzinformation
Schachtlüftur	ng Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	habe ich gelesen und akzeptiert.
		Die medl GmbH verarbeitet personenbezogene Daten gemäß den Bestim- mungen der EU-Datenschutzgrundverordnung. Weitere ergänzende Hinweis
Art der Kühlun		zum Datenschutz finden Sie hier: www.medl.de/datenschutz
keine	über Heizung über Kühlgerät / Klimaanlage	
Baujahr	gekühlte Fläche m²	Ort Datum Unterschrift

Hilfestellung

Allgemeine Informationen

Der Energieausweis bietet keinen Ersatz für eine Energieberatung. Er dient der Information und ermöglicht einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden. Für eine Energieberatung empfiehlt es sich, einen Energieberater vor Ort zu kontaktieren.

Im Objekt befinden sich gewerblich genutzte Flächen. Wie sind diese abzubilden?

Der beantragte Energieausweis kann nur für Wohngebäude bzw. den Wohngebäudeteil des Objektes ausgestellt werden. Sollten sich gewerblich genutzte Flächen im Objekt befinden, beantragen Sie dafür bitte einen separaten Energieausweis für Nichtwohngebäude. Die Angaben und Werte müssen dann in den beiden Erfassungsbögen zwingend getrennt eingetragen werden (für Wohn- und Gewerbeteil).

Kann der Energieausweis für einzelne Wohnungen beantragt werden?

Der Energieausweis kann nur für alle im Objekt befindlichen Wohneinheiten ausgestellt werden, nicht aber für eine einzelne Wohnungen innerhalb eines Mehrfamilienhauses. Bitte fassen Sie die Angaben entsprechend zusammen.

Zum Erfassungsbogen



Zu 3 Das Gebäude

Anzahl der Vollgeschosse: Ein Vollgeschoss ist eine Etage, welche zu Wohnzwecken genutzt wird und keine Dachschräge(n) aufweist. Das Kellergeschoss zählt nicht als Vollgeschoss, es sei denn, es ist komplett als Wohnraum ausgebaut.

Geschosshöhe: Die Geschosshöhe ergibt sich, wenn die Raumhöhe mit der Dicke der darüberliegenden Decke (bis einschließlich zur Fußbodenoberkante) addiert wird.

5

Grundriss

Wandaufbau: Bitte führen Sie alle Wandflächen auf, die an beheizbare Flächen angrenzen (Angaben inkl. der Länge von Fenstern und Türen). Dachflächen sind dabei zu vernachlässigen. Vorsprünge im Wandbereich müssen erst ab 0,5 Meter einbezogen werden.

Anbau: Unbeheizte Anbauten können Garagen, Wintergärten oder ähnliche Gebäudeteile sein.

Bei der "Berührungsfläche" ist der Flächeninhalt anzugeben, welcher beide Gebäudeteile verbindet.

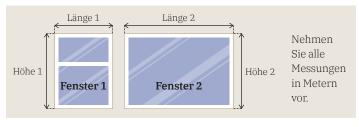
Bei Punkt "Berührungsseite" geben Sie bitte an, an welcher Gebäudeseite sich der Anbau befindet. Nutzen Sie dazu bitte die gleiche Buchstaben-Bezeichnung wie in der Grundriss-Skizze.



Fenster und Dachfenster

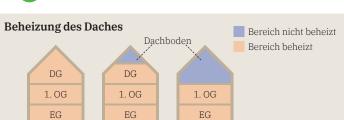
Diese Angaben sind ausstellungsrelevant, daher bitte unbedingt vollständig ausfüllen. Bei der Bemessung der Fensterflächen sind die Maße einschließlich der Rahmen als Fensterfläche anzusetzen. Zur Ermittlung der Fensterflächen können Sie die folgende Formel anwenden:

Fensterfläche in m² = Länge 1 x Höhe 1 + Länge 2 x Höhe 2



Dach

beheizt

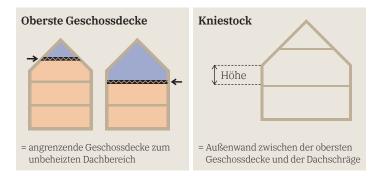


Teilbeheizte Dächer besitzen über dem beheizten Dachgeschoss zum Beispiel einen unbeheizten Dachboden, Speicherkammer oder ähnliches.

unbeheizt

Bei einem unbeheizten Dachbereich sind nur Angaben zur oberen Geschossdecke notwendig.

teilbeheizt



Anlagentechnik

Unabhängig von der vorhandenen Gebäudesubstanz werden Angaben zur installierten Anlagentechnik benötigt. Diese gliedern sich in Angaben zum Lüftungssystem, zur Heizungsanlage und zur Warmwasserbereitung.

Heizung / Warmwasser: Nutzen Sie für die benötigten Angaben zur Heizungsanlage und zur Warmwasserbereitung die entsprechenden Gerätetypenschilder oder Bedienungsanleitungen.

Lüftung: Keine Lüftungsanlagen sind Badlüfter, Küchendunstabzugshauben oder ähnliche Anlagen.



